

Aktuelle Reformen und ihre Umsetzung durch die Rentenversicherung

Alexander Gunkel

Alternierender Vorsitzender des Bundesvorstandes
der Deutschen Rentenversicherung Bund

Aktuelles Presseseminar
am 9. und 10. November 2022 in Würzburg

Grundrentenzuschlag

1

Mindestens 33 Jahren Grundrentenzeiten mit unterdurchschnittlichem Verdienst

2

Anrechnung von eigenem Einkommen (und gegebenenfalls das des Ehegatten)

3

Meldung des Einkommens durch Finanzbehörden

4

DRV prüft sowohl bei neuen Renten ab Januar 2021 als auch bei ca. 26 Mio. Bestandsrenten

5

Aufruf der Bestandsrenten bis Ende 2022 ist im Zeitplan

6

Neue Regelung im Entwurf des Jahressteuergesetzes 2022: Grundrentenzuschlag wird steuerfrei

Verbesserungen bei den Erwerbsminderungsrenten

1

Erwerbsminderungsrenten und Renten wegen Todes mit Beginn in den Jahren von 2001 bis 2018 und ihnen folgende Renten

2

Ausgleich für kürzere Zurechnungszeit

3

Zuschlag an persönlichen Entgeltpunkten:

- bei Rentenbeginn bis Juni 2014: 7,5 Prozent der persönlichen Entgeltpunkte vom 30. Juni 2024
- bei Rentenbeginn ab Juli 2014: 4,5 Prozent der persönlichen Entgeltpunkte vom 30. Juni 2024

4

Aufstockung mit Wirkung ab 1. Juli 2024

5

Kein Antrag erforderlich

6

Übernahme des Zuschlags in Folgerenten

7

Rund 3 Mio. Begünstigte, Kosten rund 2,6 Mrd./Jahr

Reform Minijobs und Übergangsbereich

1

Anhebung des Mindestlohns von 9,82 Euro auf 12 Euro zum 1.10.2022

2

Kopplung „Minijob-Grenze“ an Mindestlohn: 10 Std./Woche zum Mindestlohn
=> Minijob-Grenze ab 1.10.2022: 520 Euro;

3

Grenzen des Übergangsbereichs („Midijob-Zone“) verschieben sich; statt 450 Euro – 1.300 Euro:
520 Euro – 1.600 Euro (1.10.2022), 520 Euro – 2.000 Euro (1.1.2023)

3a

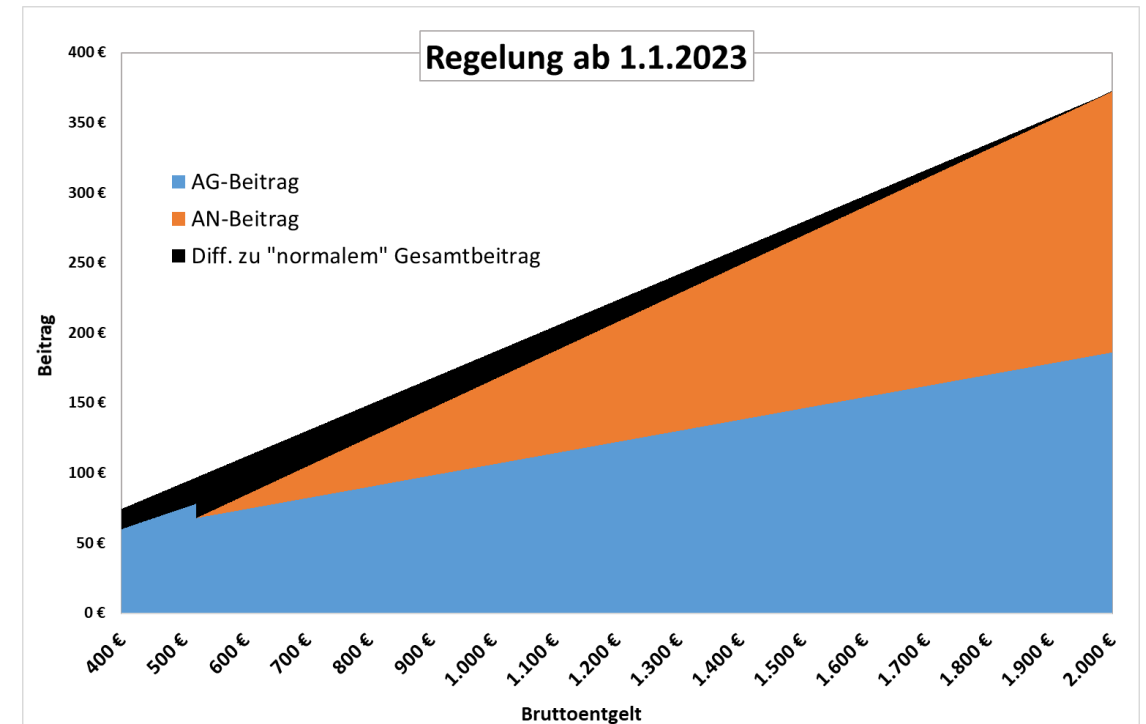
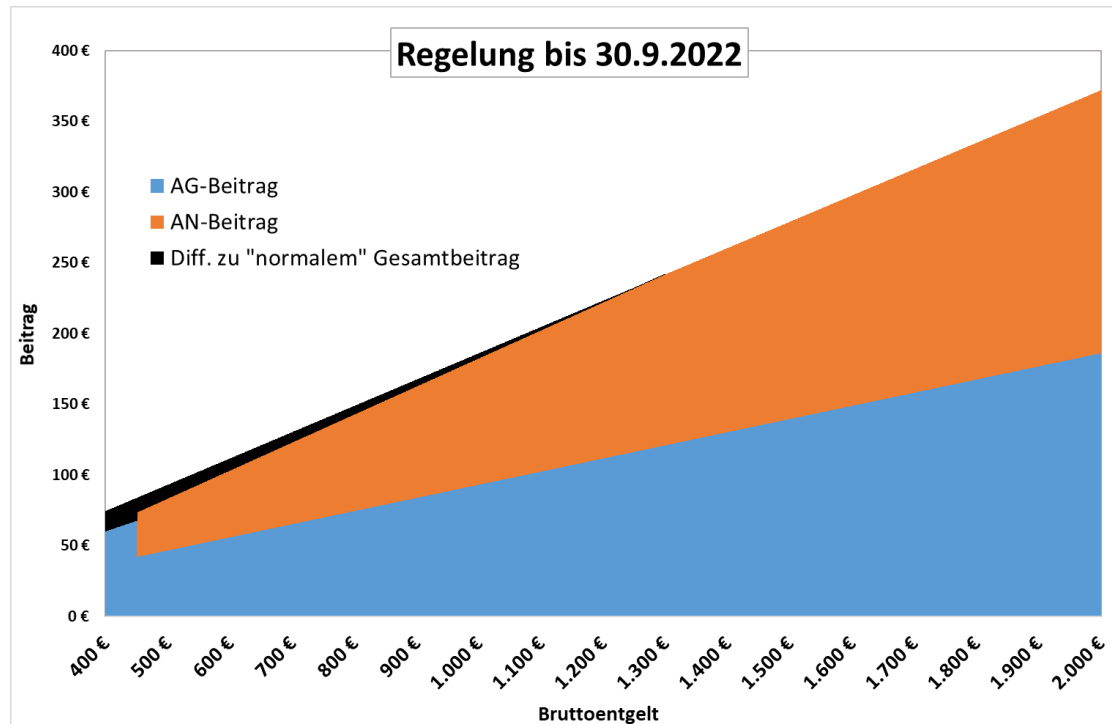
Bis 30.9.2022: Arbeitgeber tragen hälftigen Beitragssatz, Arbeitnehmer verringerten Beitragsanteil. Aber:
Trotz verminderter Beitragszahlung wird Rentenanwartschaft entsprechend vollem Lohn erworben

3b

Arbeitgeber tragen nun **deutlich mehr** als hälftigen Beitragssatz, Arbeitnehmer **nochmals verringerten** Anteil.
Gesamtbeitrag (AG-Anteil plus AN-Anteil) noch niedriger als bisher; dennoch volle Rentenanwartschaft

Reform Minijobs und Übergangsbereich

Wirkung der geänderten beitragsrechtlichen Regelungen



Neues Hinzuverdienstrecht

8. SGB IV – Änderungsgesetz (Inkrafttreten 01.01.2023)

1

Vorgezogene Altersrenten

- Abschaffung der Hinzuverdienstgrenze
- Wegfall des Hinzuverdienstdeckels

2

Erwerbsminderungsrenten

- Deutliche Anhebung der kalenderjährlichen Hinzuverdienstgrenze auf $\frac{3}{8}$ (bei voller Erwerbsminderung) bzw. $\frac{6}{8}$ (bei teilweiser Erwerbsminderung) der 14-fachen monatlichen Bezugsgröße
- Dies sind aktuell 35.647,50 Euro bei teilweiser Erwerbsminderung und 17.823,75 Euro bei voller Erwerbsminderung

Weitere Themen



**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Aktuelles Presseseminar
am 9. und 10. November 2022
in Würzburg

**Aktuelle Reformen und ihre
Umsetzung durch die
Rentenversicherung**

Alexander Gunkel
Alternierender Vorsitzender des
Bundesvorstandes der Deutschen
Rentenversicherung Bund